



NoriCard LSI

Laminierbare Siebdruckfarbe für Identitäts- und Kreditkarten

Anwendungsgebiet und allgemeine Eigenschaften

NoriCard LSI ist eine lösemittelbasierte Siebdruckfarbe zum Druck auf PVC-Kernfolien für die Kartenherstellung.

NoriCard LSI gibt mit unbeschichteten PVC-Overlayfolien einen guten Verbund und hohe Schälwerte bei Laminiertemperaturen ab 140 °C.

NoriCard LSI ist verarbeiterfreundlich, da keine aromatischen Lösemittel, kein Cyclohexanon und keine Phthalate enthalten sind.

Farbton-Sortiment

Das NoriCard LSI-Metallic-Siebdruckfarbsystem besteht aus 4 Standard-Silber-Farbtönen unterschiedlicher Pigmentgrößen (von fein, mittelgrob bis grob).

Standard-Silber-Farbtöne	771 Silber fein	Gewebe	100-40
	776 Silber mittelgrob	Gewebe	77-48
	781 Silber grob	Gewebe	77-48
	786 Silber grob	Gewebe	61-64
Bunttöne	172 Gelb	Gewebe	100-40
	945 Weiß	Gewebe	100-40
	948 Schwarz	Gewebe	100-40
Effektfarbtöne	862/001 Gold Light	Gewebe	77-48
	863/001 Pearlescent Gold	Gewebe	77-48

Verdünnen

Verdünnern M 212

Zugabemenge: 10 bis 15 %

Schablone

Lösemittelbeständige Kopierschichten sind erforderlich. Gute Auflagenbeständigkeit erreicht man mit der Pröll Diazo-UV-Polymer-Kopierschicht Norikop 10 HQ.

Trocknung

NoriCard LSI trocknet physikalisch durch Verdunstung der Lösemittel. Nach der Trocknung im Durchlauf Trockner bei 50 °C wird eine weitere Hordentrocknung bei 50 °C empfohlen. Deren Dauer ist abhängig vom Gewebe und der Farbfilmstärke. Die Blockfestigkeit ist unter den jeweiligen Trocknungsbedingungen zu prüfen.

Reinigung von Sieben und Geräten

UNI-CLEANER FP61 oder UNI-REIN A III

Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.

Wichtig

Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/ Umgebungstemperatur angenommen hat. Dies gilt natürlich auch für die zur Einstellung der Farbe benötigten Hilfsmittel.

Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Auflagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Hersteller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter www.proell.de ⇒ Downloads ⇒ Lösemittelbasierte Siebdruckfarben).

Es handelt sich um ein Versuchsprodukt, dessen Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Aus diesem Grund können endgültige Aussagen über Typkonformität, Verarbeitungsfähigkeit und Langzeitverhalten derzeit nicht gemacht werden. Jegliche Verwendung des Versuchsprodukts erfolgt außerhalb unserer Verantwortung.

Vor der Serienfertigung ist es erforderlich, jedes Produkt durch geeignete Tests (Klimatest, Beständigkeits-tests usw.) systematisch bezüglich der späteren Anforderungen im Gebrauch zu prüfen.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.